



Bis in den frühen Sonntagmorgen wurde zu den Rhythmen der Kapelle „Black & White“ getanzt, im Vordergrund Deggendorfs OB Dr. Christian Moser und Landwirt Josef Heindl, jeweils mit Gattin.



Glückliche Gewinnerin des Tombola-Hauptpreises, einem etwa 40 Kilogramm schweren Wildschwein, war heuer Nicole Baumgartner aus Hengersberg (5. v. r.). (Fotos: Dieter Winter)

# Tradition und Showevent beim Jägerball 2015

Über 500 Ballbesucher erlebten abwechslungsreichen Abend im „Donauser Schubert“

Von Redakteur Dieter Winter

**Osterhofen.** Eine angenehme und kurzweilige Mischung aus Tradition und Showevent der Extraklasse durften am Samstagabend wieder über 500 Besucher des Jägerballes 2015 im großen Saal des Donauser Schuberts „Schubert“ in Osterhofen erleben. Die Verantwortlichen der BJV-Kreisgruppe Deggendorf mit ihrem Vorsitzenden Reinhard Winnerl, Stellvertreter Helmut Vaith und Geschäftsführer Franz Haböck hatten wieder ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt. Als Anerkennung für die hervorragende Organisation durch Franz Haböck gab es für dessen Gattin einen Blumenstrauß.

Bevor stellvertretender Kreisvorsitzender Helmut Vaith mit seiner Gattin Anita den sechsstündigen Tanzreigen mit dem Walzer „Alter Jäger“ eröffnete, konnte Kreisvorsitzender Reinhard Winnerl eine Reihe von Ehrengästen begrüßen, darunter stellvertretender Landrat Josef Färber, Deggendorfs Oberbürgermeister Dr. Christian Moser, Osterhofens zweiter Bürgermeister Thomas Etschmann, der Leiter des Amtes für Landwirtschaft und Forsten, Dr. Heinrich Niedermaier, Sachgebietsleiter Heinz Hofmann von der Unteren Jagdbehörde, der Kreisvorsitzende des Bauernverbandes Johann Siedersberger, BJV-Ehrenvorsitzender Hermann Sedlmeier und Ehrenmitglied Max Meindl, Kreisjagdberater Fritz Nirschl sowie der ehemalige Leiter der Unteren Jagdbehörde, Kurt Kraml.

Die rauschende Ballnacht, bei der die Stimmungskapelle „Black & White“ mit älteren und neueren Hits fast pausenlos und bis in die frühen Morgenstunden des Sonntags zum Tanzen und Schunkeln einlud, eröffnete traditionsgemäß die Jagdhornbläsergruppe der BJV-Kreisgruppe Deggendorf unter Leitung von Siegfried Liebl und von Max Rosenlehner aus Ulrichsberg mit dem Signal „Begrüßung“. Sie umrahmte auch die Gewinnübergabe

be im Rahmen der legendären Tombola, für die zahlreiche Sponsoren herrliche Preise gestiftet hatten. Historischer Hauptgewinn war wieder eine stattliche Wildsau. Den Frischling mit etwa 40 Kilogramm gewann heuer Nicole Baumgartner aus Hengersberg. Drei weitere Ballbesucher konnten sich über Karten für das spektakuläre Event „Donau in Flammen“ mit Menü in Vilshofen freuen. Es waren dies Helmut Kemper und Sonja Biller, beide aus Auerbach, sowie Helga Sedlmeier aus Osterhofen. Aber auch die weiteren 350 Gewinne der im Foyer beeindruckend aufgebauten Tombola waren weit mehr als nur Trostpreise. Frisches Bauernbrot reichte sich an edle Tropfen, köstliche Torten und viele Brotzeitpackerl mit Wildwurst und Essiggurkerln sowie tiefgefrorene leckere Wildspezialitäten.

Höhepunkt des Jägerballes war aber wieder der Auftritt der Weltmeister im Bereich „Showtanz und Hebefiguren“, den „Showfunken“ aus Taufkirchen/Vils. Das halbstündige Showprogramm der vielfach ausgezeichneten Gruppe enthielt spektakuläre Hebefiguren, tolle Showelemente, raffinierte Glitzerkostüme und eine super Choreographie, die durch eine ausgeklügelte Lichtanlage perfekt in Szene gesetzt wurde. Natürlich wurden die akrobatischen Einlagen vom begeisterten Publikum mit viel Applaus bedacht. Von den hübschen Tänzerinnen der „Showfunken“ wurden überdies die Hauptgewinner der Tombola auf die Tanzfläche begleitet, wo die Gewinnübergabe durch Kreisvorsitzenden Reinhard Winnerl erfolgte.



Mit wagemutigen Hebefiguren begeisterten die „Showfunken“ aus Taufkirchen ihr Publikum im „Donauser Schubert“.



Traditionsgemäß eröffnete die Jagdhornbläsergruppe des BJV-Kreisverbandes den Jägerball.



Mit über 500 Besuchern war der Saal im „Donauser Schubert“ gut gefüllt.



Mit einem Walzer eröffnete stellvertretender Kreisvorsitzender Helmut Vaith mit seiner Gattin Anita den Tanzreigen.



Für ausgelassene Stimmung und Tanzfreuden bis in den frühen Morgen sorgte die Stimmungsband „Black & White“.



Mit vielen Köstlichkeiten bestückt war wieder die traditionelle Tombola.